

Herr Roßbach berichtet, er habe in den vergangenen Tagen Bauhofsmitarbeiter gesehen, die hinter einer Maschine arbeiteten, die dieses Öl-Bindemittel verteile. Er fragt, ob dieses Mittel giftig sei. Es sei zu einer Staubeentwicklung gekommen und diese Mitarbeiter hätten die Stoffe einatmen müssen. Herr Sterzenbach erklärt, dass es im Bauhof Fachleute für Arbeitssicherheit gebe und er von der Einhaltung vorgeschriebener Schutzmaßnahmen ausgehe.

Zusätzlich erfragt Herr Roßbach, wann die Schlaglöcher am Rodderer Berg behoben werden.

Vorsitzender Kolf und Herr Sterzenbach verweisen auf die Vorlage des ABV vom 09.04.2019. Zudem, meint Herr Roßbach ergänzend, sei die Straße in einer Linkskurve um etliche Zentimeter abgesackt.

Des Weiteren berichtet Herr Roßbach, er sei auf die Situation in der Schulstraße in Mühleip angesprochen worden, ob es möglich wäre aufgrund der Baustelle in den Osterferien die Absperrung am Schulhof zu entfernen und die Fahrt über den Schulhof zuzulassen. Frau Feld führt aus, dass im Ausschuss für Bauen und Verkehr am 09.04.2019 ebenfalls dieses Thema diskutiert wurde. Es wird auf die Niederschrift des ABV's verwiesen, in dieser heißt es:

„Herr Tentler erläutert hierzu, dass in Absprache mit Feuerwehr und rotem Kreuz die Poller verschließbar gemacht wurden. An die oben genannten Zeiten würde sich grundsätzlich nicht gehalten und dadurch würden die Schulkinder gefährdet werden, dazu würde noch der Sporthallenbetrieb am Nachmittag kommen und eine solche Vereinbarung müsste eventuell mit dem Straßenverkehrsamt getroffen werden.

Herr Derscheid informiert darüber, dass es sich bei der Baumaßnahme um eine Baumaßnahme des Rhein-Sieg-Kreises ist und der Rhein-Sieg-Kreis somit auch für die Umleitungsstrecken verantwortlich ist und auch für die Einhaltung dieser Umleitungsstrecken zu sorgen hat. Vorsitzender Müller bittet darum, dass die ca. 8 Einwohner eine Mitteilung erhalten, dass es Absprachen mit Feuerwehr und Rotem Kreuz gab und keine Verzögerungen durch die Fixierung der Poller gibt. Herr Tentler stellt fest, dass die Sicherheit der Kinder an oberster Stelle steht.

Vorsitzender Müller weist daraufhin, dass zurzeit der Kirchhofparkplatz gesperrt ist und als Wendeplatz für die Schulbusse genutzt wird. Zu Beerdigungen wird die Sperrung aufgehoben.“